

Pertz S. 714, 8 zu 1217 nach *Jerusalem vadunt*:

S 75^v 1219. *Obiit Otto destitutus imperio et omni honore.*
vgl. Annales Gotwicenses 603, 9.

Pertz S. 714, 15 zu 1231 nach *dux Austrie*:

S 76^r *obiit Otokarus qui et Przmsl rex Bohemie Illus regnavitque pro eo Wenceslaus filius eius.* (Auf 1238 bezogen:) *Confirmatur ordo cruciferorum cum stella. Bela rex Ungarie (rot) regnavit, rex Dalmacie, rex Crocacie, rex Ravie rex Bernie et rex Cunanie (!).*

Pertz S. 714, 48 zu 1264 nach *cometa apparuit*:

S 76^v 1265. *Briuczo interiit* (rot).
1266. *Bonisch et Otto de Myzow exusti sunt in carcere in Euchohoriis.*
vgl. Continuatio Sancrucensis II S. 646, 20ff.

Pertz S. 715, 48 zu 1276 *subdidit se ei valde libenti animo*:

S 78^r ... *non valde libenti animo* ...
Die Formulierung der Nachricht in B hatte schon Krones beanstandet, a. a. O. S. 26 Anm. 4.

Pertz S. 717, 11 f. zu 1280. Zwischen *memorie* und *Bruno*:

S 79^v *VII kal. marcii*
vgl. Dudík S. 526 (B. Bruno 17. Bischof von Olmütz): *XII kal. Mart.*

Pertz S. 718, 19 zu 1291 *Ipso anno novus rex Ungarorum dictus Deest* ...

S 81^r *dictus de est*
Emler, Fontes rer. Bohem. III, 320 A weist darauf hin, daß hier Andreas eingefügt werden müßte. B nach Pertz S. 718, 32 und S 81^r im Text zu 1295 ... *rex Ungarie dictus* ... (Lücke) *duxit* ... wo es sich um den gleichen König Andreas handelt.

3. Literaturgeschichtliches

Die Kontroverse über die Frage, ob Heinrich von Heimbürg auch der Verfasser der in Hexametern geschriebenen Chronik des 1252 gegründeten mährischen Zisterzienserklosters Saar¹⁰⁾ sei, wurde in neuester Zeit von Ludvíkovský wieder aufgegriffen und mit guten Gründen negativ entschieden¹¹⁾.

Ein gewisses literarisch-dichterisches Interesse Heinrichs von Heimbürg lassen jedoch einige Nachrichten hervortreten, die allein in S enthalten sind. In dem

¹⁰⁾ Cronica domus Sarensis, ed. J. Dieterich, MGH SS 30/1, 678 ff. Chronica domus Sarensis, Brünn 1964 (Faksimileausgabe, latein. Text, tschech. Übersetzung und Einführungen von J. Ludvíkovský, R. Mertlík, M. Zemek).

¹¹⁾ Die These, Heinrich von Heimbürg sei auch der Verfasser der Chronik von Saar, wurde aufgestellt von J. Emler, Sitzungsberichte der böhm. Ges. d. Wiss. 14 (1878) S. 340 ff. Die zustimmenden und die ablehnenden Stimmen verzeichnet O. Grillnberger, Heinrich von Heimbürg und Heinrich von Saar, StMGBO 23 (1902) S. 98 ff. E. Assmann, Zur Chronik von Saar des Heinrich von Heimbürg, HV 29 (1935) S. 374 ff. setzt es als entschieden voraus, daß Heinrich von Heimbürg auch der Verfasser der Klosterchronik von Saar sei. — Daß die Klosterchronik von Saar und die Böhmenchronik aber nicht vom gleichen Autor stammen können, weist jetzt nach J. Ludvíkovský, Heinrich von Saar und Heinrich von Heimbürg, in: Mnema Vladimír Groh (Prag 1964) S. 219—231.